



**Oktatási Hivatal**

Országos Közoktatási  
Értékelési és Vizsgaközpont

Kódszám:

**A 2006/2007. tanévi  
Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny  
második forduló**

**NÉMET NYELV  
I. kategória**

**Az Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny  
második fordulójának feladatlapja  
n é m e t nyelvből**

**1-10. Melyik megoldás illik a szövegbe?**

***Der Bekleidungsmarkt***

Die großen Ketten sind im Vormarsch: Der Bekleidungshandel hat in Österreich in den letzten Jahren einen grundsätzlichen **1.....** vollzogen. Im Durchschnitt mussten zuletzt jede Woche drei Geschäfte **2.....**. Jetzt, nach mehreren Jahren **3.....** der Markt weitgehend beruhigt oder bereinigt zu sein. Neue Konzepte machen **4.....** aber den kleinen Geschäften immer schwerer. Sie drohen im Konkurrenzkampf **5.....** den großen Ketten unterzugehen. Der Bekleidungshandel blickt auf bewegte **6.....** zurück. Die kleinen Einzelhändler wurden immer mehr zurückgedrängt. Heute befinden **7.....** drei Viertel des Marktes fest in den Händen der großen Bekleidungsketten. Und die haben gute Chancen weiter zu **8.....**, heißt es in einer Studie. Warum die Kleinen verdrängt werden, hat **9.....** Gründe. Einerseits ist im Bekleidungshandel die Unternehmensgründung relativ einfach, andererseits fehlt es den Einzelhändlern oft **10.....** Eigenkapital und Konzepten. Gute Standorte sind auch sehr wichtig.

1. A Wende  
B Änderung  
C Wandel  
D Wandlung
2. A aufheben  
B beseitigen  
C absperren  
D schließen
3. A ist  
B kann  
C braucht einen  
D scheint
4. A es  
B ihnen  
C alle  
D doch

5. A gegen  
B für  
C mit  
D zu
6. A Zeitaltern  
B Zeiten  
C Regime  
D Jahren
7. A die  
B sich  
C wir  
D das
8. A steigen  
B zunehmen  
C ausbauen  
D wachsen
9. A mehr  
B mehrere  
C viel  
D eher
10. A das  
B aus  
C an  
D von

**11 – 13. Melyik állítás igaz?**

11. Eine kleine Spinne hat im nordrhein-westfälischen Haan einen Polizeieinsatz ausgelöst. Anwohner alarmierten die Ermittler am späten Sonntagabend, nachdem in einem Supermarkt ohne ersichtlichen Grund die gesamte Beleuchtung in Betrieb gegangen war. Die wenig später eintreffenden Beamten fanden das Gebäude zwar hell erleuchtet, aber rundum verschlossen vor. Erst bei einer intensiven Untersuchung entdeckte man, dass eine Spinne ihr kunstvolles Netz ausgerechnet vor einem Bewegungsmelder gebaut hatte. Nach den Angaben der Polizei erhielt das Tierchen einen „polizeilichen Platzverweis“ und musste sein Netz an anderer Stelle neu weben.

- A Die Dorfbewohner haben den Supermarkt am Sonntagabend beleuchtet.
- B Eine Spinne hat ihr Netz bei der Polizei gewoben.
- C Der Nachtwächter hat den Supermarkt beleuchtet, um den Bewegungsmelder zu kontrollieren.
- D Eine Spinne hat das Alarmsignal aktiviert.

12. Manchmal kommt es knüppeldick – wird sich ein Pechvogel aus dem westfälischen Soest bei Betrachtung seiner Tagesbilanz für Freitag, den 13. Oktober 2006 denken. Nach seinem Scheidungstermin am Vormittag ertränkte der Mann seinen Kummer in Alkohol. Prompt wurde er am Steuer seines Wagens von der Polizei erwischt. Nachdem er den Verlust des Führerscheins dem Chef gemeldet habe, sei sein Job als Kraftfahrer auch weg gewesen, berichtete die Polizei in Soest.

- A Der Mann war wegen seiner Steuern traurig.
- B Der Mann kam betrunken zum Scheidungstermin.
- C Der Mann hat betrunken seinen Wagen gefahren.
- D Der Mann wollte nach der Scheidung als Kraftfahrer einen Job finden.

13. Die belgische Regierung plant ein Wochenend-Fahrverbot für junge Verkehrssünder. Auffällig gewordenen jungen Fahrern soll der Führerschein jeweils von Freitag- bis Sonntagabend entzogen werden, berichteten belgische Zeitungen gestern. Vor allem Jugendliche, die durch Geschwindigkeitsüberschreitungen oder Alkohol am Steuer auffallen, sollen hart angepackt werden. Das Parlament muss den Plänen noch zustimmen.

- A Jugendliche, die zu schnell fahren, dürfen keinen Führerschein besitzen.
- B Jugendliche, die schon mal zu schnell oder unter Alkoholeinfluss den Wagen gefahren haben, werden wahrscheinlich an Wochenenden nicht mehr fahren dürfen.
- C Das Parlament plant ein Fahrverbot für junge Leute, die gegen die Verkehrsregeln verstoßen haben.
- D Jugendliche haben die Geschwindigkeitsgrenze öfter überschritten als Erwachsene.

#### **14 – 21. Melyik a mondatok helyes folytatása a nyelvhelyesség alapján?**

*Steigende Nachfrage nach deutschen Sprachkursen in Brüssel*

Deutsch nimmt in den europäischen Institutionen hinter Englisch den zweiten Rang unter den Fremdsprachen ein.

Dem Deutschen kommt die EU-Osterweiterung **14** ..... . Die neuen Diplomaten und Mitarbeiter aus Mittel- und Osteuropa **15** ..... . Das ist Voraussetzung **16**..... . Da die allermeisten von ihnen bereits in der Schule Deutsch gelernt haben, ziehen sie es vor, ihre Deutschkenntnisse zu vertiefen, **17** ..... .

Berlin hat die Zeichen der Zeit erkannt **18** ..... . Ein vernünftiger Grund für den vermehrten Gebrauch des Deutschen **19** ..... . Unter den Muttersprachlern steht Deutsch **20** ..... . Zur Spitzenstellung als Muttersprache kommt, dass Deutschland **21** ..... . Die Bundesregierung bietet für die EU-Bediensteten Sprachkurse in Brüssel und auch in Deutschland an.

14. A in 2004 zu Gunsten  
B von 2004 zugute  
C zu besser gelegen
15. A müssen Kenntnisse in einer dritten Sprache nachweisen  
B sollen Fremdsprachenkenntnisse zu bestätigen  
C haben Fremdsprachen auf hohem Niveau kennen
16. A für weiter als Beamten arbeiten zu dürfen  
B für ihre weitere Laufbahn  
C zum ihren weiteren Lebenslauf
17. A statt eine neue Sprache zu lernen  
B dadurch eine andere Sprache erwerben  
C und eine andere Weltsprache lernen
18. A um den Deutschunterricht für EU-Mitarbeiter erteilen  
B als Einführung des EU-Deutschunterrichts  
C und fördert den Deutschunterricht für EU-Mitarbeiter
19. A ist die Zahl als Muttersprachler geworden  
B ist die Zahl der Sprecher  
C bedeutet die Zahl der Muttersprachler
20. A um 24 Prozent vor dem Englisch mit 16 Prozenten  
B an ersten Stelle um 24 Prozent Muttersprachler gegenüber Englisch  
C mit 24 Prozent vor Englisch, das auf 16 Prozent kommt
21. A wie bevölkerungsreiches Mitglied die meisten Abgeordneten nach Brüssel schickt  
B als bevölkerungsreichster Mitgliedstaat auch die meisten Abgeordneten nach Brüssel schickt  
C da die meisten Menschen leben, schickt die meisten Abgeordneten nach Brüssel

**22 – 26. A szöveg alapján döntse el, igazak-e a következő állítások!**

**A = igaz**

**B = hamis**

*Schönheit egal*

Zwei Drittel aller Frauen und die Hälfte der Männer suchen Partner mit festem Job. Das ergab eine Umfrage des Internetportals Lycos in acht EU-Ländern. 52 Prozent der 25.000 Befragten würden die Stadt wechseln, sollte der Partner beruflich umziehen müssen. Fast 25 Prozent bevorzugen dagegen eher eine Wochenendbeziehung.

In Zeiten der immer weiter steigenden Arbeitslosigkeit ist das neue Statussymbol finanzielle Sicherheit. Ist die gegeben, wollen 60 Prozent der Männer und Frauen nach drei Jahren heiraten. Von der klassischen Hochzeit mit Kirche träumen laut Internet-Studie nur noch ein Viertel der Frauen und ein Fünftel der Männer.

Weit auseinander gehen die Vorstellungen vom gemeinsamen Wohnen: Ein Drittel aller Frauen fordert geteilte Hausarbeit, bei Männern ist nur ein knappes Fünftel für „Halbe – Halbe“. Sollte der Traumpartner bereits Kinder haben, so wäre das für 50 Prozent der Männer und mehr als 43 Prozent der Frauen kein Problem.

22. Mehr als die Hälfte der Männer würde für einen guten Job den Wohnort wechseln.

23. Fast ein Viertel der Frauen möchte ihren Partner nur an Wochenenden treffen.

24. Ein fester Job des Partners ist für mehr als die Hälfte der Befragten sehr wichtig.

25. Die Mehrheit der Frauen möchte sich nicht in einer Kirche trauen lassen.

26. Für Männer sind Kinder aus einer früheren Beziehung des Traumpartners weniger problematisch als für Frauen.

**27 – 34. Melyik a helyes mondat?**

*Kleinwagenkauf im Internet*

27.

1. Zum Schrecken der Eltern hat ein dreijähriger Engländer im Internet einen Gebrauchtwagen ersteigert.

2. Zum Schrecken der Eltern hat einem Dreijährigen in England im Internet einen Wagen gekauft.

A Mindkét mondat helyes.

B Egyik mondat sem helyes.

C Csak az 1. mondat helyes.

D Csak a 2. mondat helyes.

28.

1. Mit mehr Fingertipps auf die richtigen Tasten kaufte der kleine Jack Neal für 9.000 Pfund in einer Internet-Auktion einen japanischen Kleinwagen.
2. Mit mehreren Fingertipps auf die richtigen Tasten kaufte der kleine Jack Neal für 9.000 Pfund bei einer Internet-Auktion einen japanischen Kleinwagen.

- A Mindkét mondat helyes.
- B Egyik mondat sem helyes.
- C Csak az 1. mondat helyes.
- D Csak a 2. mondat helyes.

29.

1. Die Eltern aus der mittelenglischen Stadt Sleaford erfuhren davon nur, wann sie per E-Mail die Mitteilung über die erfolgreiche Steigerung erhielten.
2. Die Eltern aus der mittelenglischen Stadt Sleaford wussten davon erst, wenn sie per E-Mail die Mitteilung über die erfolgreiche Steigerung erhielten.

- A Mindkét mondat helyes.
- B Egyik mondat sem helyes.
- C Csak az 1. mondat helyes.
- D Csak a 2. mondat helyes.

30.

1. Später stellte sich heraus, dass die Mutter auf der Homepage eines Internet-Auktionshauses unterwegs war.
2. Es stellte sich später heraus, dass die Mutter des Jungen auf der Homepage eines Internet-Auktionshauses unterwegs war.

- A Mindkét mondat helyes.
- B Egyik mondat sem helyes.
- C Csak az 1. mondat helyes.
- D Csak a 2. mondat helyes.

31.

1. Sie hatte schon ihres Passwort gespeichert.
2. Sie hatte bereits ihr Passwort eingegeben.

- A Mindkét mondat helyes.
- B Egyik mondat sem helyes.
- C Csak az 1. mondat helyes.
- D Csak a 2. mondat helyes.

32.

1. Als sie den Computer vorübergehend verließ, gelang es dem Jungen, das Gebrauchtwagen-Angebot zu öffnen.
2. Als sie den Computer vorübergehend verließ, konnte der Junge das Gebrauchtwagen-Angebot öffnen.

- A Mindkét mondat helyes.
- B Egyik mondat sem helyes.
- C Csak az 1. mondat helyes.
- D Csak a 2. mondat helyes.

33.

1. Er musste nur noch die „Sofort-Kaufen“-Funktion anzuklicken.
2. Er hatte nur noch die „Sofort-Kaufen“-Funktion anklicken.

- A Mindkét mondat helyes.
- B Egyik mondat sem helyes.
- C Csak az 1. mondat helyes.
- D Csak a 2. mondat helyes.

34.

1. Wenigstens gelang es dem Vater, mit einem Anruf beim Anbieter des Kleinwagens den Kauf rückgängig zu machen.
2. Wenigstens gelang es dem Vater, dass mit einem Anruf beim Anbieter des Kleinwagens den Kauf rückgängig machte.

- A Mindkét mondat helyes.
- B Egyik mondat sem helyes.
- C Csak az 1. mondat helyes.
- D Csak a 2. mondat helyes.

**35 – 42. Melyik a mondatok helyes folytatása a szöveg tartalma és a szövegösszefüggés alapján?**

*Die Wartburg*

Der Sage nach entdeckte Ludwig der Springer um 1050 das von Wäldern umgebene Felsplateau während einer Jagd. Weil es ihm uneinnehmbar erschien, soll er entzückt ausgerufen haben: „Wart, Berg, du sollst mir eine Burg tragen.“ Seit 1067 trägt der Berg die Burg. Berühmt ist die Wartburg vor allem wegen einer kleinen Holzdielenstube, in der einst Martin Luther das Neue Testament in ein volksnahes Deutsch übersetzte.

Vieles andere ist erhalten geblieben. Zum Beispiel der Sängersaal mit einem Fresko vom Sängerkrieg, das von Moritz von Schwind aus den Jahren 1854/55 stammt. Es schildert die wohl bekannteste Thüringer Sage, in der sechs Minnesänger um die Gunst von Landgraf Hermann I. stritten. Denn im 12. und 13. Jahrhundert wurden auf der Wartburg vor allem die schönen Künste gepflegt. Um den Fürsten die Langeweile zu vertreiben, traten Minnesänger auf, Walther von der Vogelweide und Wolfram von Eschenbach zum Beispiel. Der Sängerkrieg erlangte schließlich durch Richard Wagners „Tannhäuser“ Weltruhm. Das Rosenwunder wird der Heiligen Elisabeth nachgesagt. Die ungarische Königstochter soll viel Gutes für die Armen getan haben. Die Legende erzählt, dass Elisabeth mit Brot unter dem Mantel von Höflingen erwischt und gefragt wurde, was sie denn da verstecke. „Rosen“, soll sie geantwortet haben. Sie musste den Mantel öffnen und ein Wunder war geschehen. Das Brot hatte sich in Rosen verwandelt. Im großen Festsaal trafen sich am 18. Oktober 1817 die deutschen Burschenschaften zu ihrem Wartburgfest. Es wurde zum Symbol für ein einheitliches demokratisches Deutschland: 500 junge Männer bei der ersten Großkundgebung, auf der die Idee eines geeinten und freiheitlichen Deutschlands proklamiert wurde.

35. Ludwig der Springer ließ auf diesem Berg die Wartburg bauen,  
A weil er dort gern jagte.  
B weil man dort seiner Meinung nach eine Burg nicht besetzen konnte.  
C weil ihm das Felsplateau und die Wälder gefielen.
36. Die Wartburg wurde  
A erst im 12. Jahrhundert gebaut.  
B in ungefähr fünfzehn Jahren gebaut.  
C schon im 10. Jahrhundert gebaut.
37. Die Wartburg war  
A der Ort, wo Luther die Bibel aus dem Griechischen übersetzte.  
B früher ein Kloster.  
C der Ort, wo Luther eine Zeit lang lebte.
38. Der Sängerkrieg fand  
A im Mittelalter statt.  
B zu Zeiten Richard Wagners statt.  
C in Gegenwart von Moritz von Schwind statt.
39. Auf der Wartburg traten Minnesänger auf,  
A weil sie den Landgrafen besiegen wollten.  
B weil die Landgrafen und Fürsten sich amüsieren wollten.  
C weil sie dort ein Fresko malen durften.

40. Elisabeth hat viel Gutes für die Armen getan,  
A sie hat ihnen heimlich Rosen mitgebracht.  
B sie hat unter ihnen Geld verteilt.  
C sie wollte ihnen etwas zum Essen bringen.
41. 1817 wurde auf der Wartburg  
A die Absicht zur Gründung eines einheitlichen deutschen Staates erklärt.  
B Deutschland gegründet.  
C der einheitliche und freie Staat zustande gebracht.
42. Richard Wagner hat eine Oper  
A über die Wartburg komponiert.  
B über die heilige Elisabeth komponiert.  
C über die Minnesänger komponiert.

**43 – 50. Melyik szó hiányzik a mondatból ahhoz, hogy nyelvileg helyes legyen?  
Figyelem! A hiányzó szó helyét nem jelöltük, de minden számozott mondatból hiányzik  
egy szó, amelyik a mondatot nyelvileg helyessé teszi.**

*Unternehmen von Migranten sollen mehr Lehrstellen anbieten*

In Deutschland leben 15 Millionen Menschen ausländischer Herkunft. **43.** Dabei wächst vor allem der Anteil von jungen Menschen, in manchen großen Städten haben bereits 40 % Jugendlichen einen so genannten Migrationshintergrund. **44.** Darunter sind viele Jugendliche, große Probleme in der Schule haben, **45.** Allein zwischen 2004 und 2005 ist die Zahl der Jugendlichen Migrationshintergrund, die eine duale Ausbildung absolvieren, von 72.000 auf 67.600 gesunken. **46.** Duale Ausbildung bedeutet den parallelen Besuch einer Berufsschule mit praktischer Arbeit in einem Ausbildungsbetrieb. **47.** Nach Erhebungen des Statistischen Bundesamtes hat die Zahl ausländischer Lehrlinge in den vergangenen zehn Jahren sogar nahezu halbiert. **48.** Dabei haben sie durchaus Potenzial, sind bilingual und aufgewachsen. **49.** Das macht vor allem für Unternehmen von Inhabern ausländischer Herkunft interessant. **50.** Je nach Nationalität bilden nur 6 bis 15 % dieser Unternehmen. Das soll sich nach dem Willen der Bundesregierung ändern.

43. A fast  
B beinahe  
C aller  
D jenen
44. A dem  
B die  
C solche  
D oft

45. A mit  
B von  
C vor  
D sich
46. A das  
B der  
C sowohl  
D auch
47. A leider  
B drastisch  
C neuer  
D sich
48. A großes  
B aber  
C kulturelles  
D bikulturell
49. A mit  
B vorwiegend  
C sie  
D für
50. A einer  
B ausländischer  
C aus  
D heraus

Kódszám:

német OKTV  
2006/2007  
2. forduló  
**I. kategória**

## VÁLASZLAP

- |             |             |             |
|-------------|-------------|-------------|
| 1. A B C D  | 11. A B C D | 21. A B C   |
| 2. A B C D  | 12. A B C D | 22. A B     |
| 3. A B C D  | 13. A B C D | 23. A B     |
| 4. A B C D  | 14. A B C   | 24. A B     |
| 5. A B C D  | 15. A B C   | 25. A B     |
| 6. A B C D  | 16. A B C   | 26. A B     |
| 7. A B C D  | 17. A B C   | 27. A B C D |
| 8. A B C D  | 18. A B C   | 28. A B C D |
| 9. A B C D  | 19. A B C   | 29. A B C D |
| 10. A B C D | 20. A B C   | 30. A B C D |
| 31. A B C D | 41. A B C   |             |
| 32. A B C D | 42. A B C   |             |
| 33. A B C D | 43. A B C D |             |
| 34. A B C D | 44. A B C D |             |
| 35. A B C   | 45. A B C D |             |
| 36. A B C   | 46. A B C D |             |
| 37. A B C   | 47. A B C D |             |
| 38. A B C   | 48. A B C D |             |
| 39. A B C   | 49. A B C D |             |
| 40. A B C   | 50. A B C D |             |